

JESSICA CHASTAIN



“EINE BEEINDRUCKENDE
MISS CHASTAIN”
ELLE

“EIN VOLLTREFFER”
LE FIGARO

“BRILLANTE SCHACHPARTIE”
LE PARISIEN

“SMART UND STICHHALTIG”
HOLLYWOOD REPORTER



Die ERFINDUNG DER WAHRHEIT

EUROPACORP und FILMATION ENTERTAINMENT PRESENTS THE EUROPACORP - FILMATION ENTERTAINMENT - ARCHERY PICTURES - FRANCE 2 CINEMA PRODUCTION MIT DER MITTELSCHWINGUNG VON CANAL+ - CINE 4+ und FRANCE TELEVISIONS EIN FILM VON JOHN MADDEN - JESSICA CHASTAIN "DIE ERFINDUNG DER WAHRHEIT" MARK STRONGS GUGU MBATHA-RAW ALISON PILL MICHAEL STUHLBARG JAKE LACY DAVID WILSON BARNES RAJUL BHANEJA CHUCK SHAMATA MIT CHRISTINE BARANSKI SAM WATERSTON UND JOHN LITHGOW CASTING TELSEY + COMPANY HAARSTYLING ROBIN D. COOK CSM-KAMER SEBASTIAN BLEIKOV GEF. SCHNITT ALEXANDER BERNER PRODUKTIONSDIREKTOR MATTHEW DAVIES

REGISSEURIN GEORGINA WARR MIT YVES-MARIE D'AVNES FRANCIS FAXARD BRIDGET O'DRISCOLL DOMINIQUE GABORIEAU MUSIK MAX RICHTER L. ASSOZIIERUNG ANDREW ROBINSON HERSTELLUNGSLEITER OLIVIER GLAS WHITNEY K. BROWN AUSFÜHRUNGSPRODUZENTEN CLAUDE LÉGER JONATHAN VANGER PATRICK CHU AARON RYDER

PRODUZENTEN BEN BROWNING KRISTHYKKER ARIEL ZEITOUN DREHBUCH JONATHAN PERERA REGIE JOHN MADDEN

© 2018 EUROPACORP - FRANCE 2 CINEMA

www.die-erfindung-der-wahrheit-film.de

DieErfindungDerWahrheit.DerFilm

DEMNÄCHST IM KINO

Filmpädagogische Begleitmaterialien für den Schulunterricht

DIE ERFINDUNG DER WAHRHEIT

Originaltitel: MISS SLOANE

USA, Frankreich 2016, 132 Min.

Kinostart: 6. Juli 2017 im Verleih von Universum Film

Regie	John Madden
Drehbuch	Jonathan Perera
Kamera	Sebastian Blenkov
Schnitt	Alexander Berner
Musik	Max Richter
Produzent	Ariel Zeitoun
Darsteller/innen	Jessica Chastain (Elizabeth Sloane), Mark Strong (Rodolfo Schmidt), Sam Waterston (George Dupont), Gugu Mbatha-Raw (Esme Manucharian), Alison Pill (Jane Molloy), John Lithgow (Senator Sperling) u. a.

FSK	ab 12 Jahren
Pädagogische	
Altersempfehlung	ab 16 Jahren; ab 10. Klasse
Themen	Lobbyismus, Politik, Gewissen, Ethik, USA
Anknüpfungspunkte für	
Schulfächer	Deutsch, Englisch, Politik, Sozialkunde, Kunst

Aufbau und Ziel dieser Begleitmaterialien

Diese Begleitmaterialien geben Anregungen, wie DIE ERFINDUNG DER WAHRHEIT im Schulunterricht eingesetzt werden kann. Auf die Wiedergabe der Handlung des Films folgt eine knappe inhaltliche und filmästhetische Einordnung. Den größten Teil des Schulmaterials nehmen Arbeitsblätter ein, die im Unterricht als Kopiervorlagen verwendet und nach dem Kinobesuch bearbeitet werden können.

Eine inhaltliche Auseinandersetzung ist dabei ebenso wichtig wie eine Beschäftigung mit der filmischen Gestaltung, durch die die Wahrnehmung sensibilisiert werden soll. Die Arbeitsaufgaben setzen konkret an der Handlung des Films an, regen zur weiteren Recherche an und sollen die Meinungsbildung unterstützen. Es ist nicht notwendig, die Arbeitsblätter vollständig und chronologisch zu bearbeiten. Wählen Sie vielmehr solche Aufgabenvorschläge aus, die Ihnen für die Arbeit mit Ihren Schülern/innen und für den gegebenen Zeitrahmen sinnvoll erscheinen und modifizieren Sie diese gegebenenfalls, damit sie sich in Ihren Unterricht optimal einfügen.

Mit allen Mitteln

Jeder will mit Elizabeth Sloane zusammenarbeiten. Der Lobbyistin eilt in Washington D.C. der Ruf voraus, alles erreichen zu können. Als ein parteiübergreifender Entwurf zur Verschärfung des Waffengesetzes vorgelegt wird, bemüht sich auch die Waffenindustrie um eine Vertretung durch Sloane. Doch dann geschieht etwas Überraschendes. Sloane, die sonst als kühl kalkulierend und skrupellos gilt, erteilt der Waffenlobby und ihrem renommierten Arbeitgeber einen Korb und schließt sich mit ihrem Team stattdessen einer drittklassigen Lobby-Firma an, die das in der US-Verfassung verbürgte Recht auf eine Waffe einschränken will. Sloanes ehemaliger Chef ist außer sich. Aus dem Kampf um die Stimmen der Senatoren, die über die Gesetzesvorlage abstimmen sollen, wird auch ein persönlicher Kampf zwischen den Vertretern/innen der unterschiedlichen Lobby-Gruppen – erst recht, als Sloane schnell erste Erfolge erzielen kann.

Doch zugleich merkt Sloane, dass diese Kampagne weitaus fordernder ist als andere Projekte, die sie bereits geleitet hat. Die Waffenlobby wirkt übermächtig. Ein Maulwurf in den eigenen Reihen wird enttarnt. Schließlich macht Sloane sich auch keine Freunde damit, als sie die persönliche Geschichte einer Kollegin an die Öffentlichkeit zerrt und für ihre Zwecke ausnutzt. Doch zur größten Herausforderung wird die Vorladung vor den Senat. Sloane wird beschuldigt, in der Vergangenheit bei ihrer Arbeit auf illegale Methoden zurückgegriffen zu haben. Sollten sich diese Vorwürfe erhärten, wäre auch die aktuelle Kampagne am Ende.

Die geplante Verschärfung des Waffengesetzes in DIE ERFINDUNG DER WAHRHEIT ist eine fiktive Gesetzesvorlage, die sich jedoch sehr gut eignet, um die Strategien der Lobbyarbeit exemplarisch vorzuführen. Denn kaum ein Verfassungszusatz in den USA ist derart stark umkämpft wie jener zweite aus dem Jahr 1791, in dem es um das Recht auf Waffenbesitz geht. Noch immer ist die Debatte um diesen Zusatzartikel in den USA besonders emotional aufgeladen, weil damit ein „unantastbares“ Grundrecht der Verfassung in Frage gestellt wird. Im Film wird dieses etwa in einer Reihe mit anderen Grundrechten wie etwa Meinungsfreiheit genannt. Andererseits nennt der Film auch immer die Argumente der Waffengegner/innen (und stellt sich insgeheim auf deren Seite), indem er etwa auf die (zahlreichen) Opfer von Amokläufen an Schulen verweist. (Dabei kann im Unterricht durchaus auch kritisch diskutiert werden, was hier unter einer Verschärfung des Waffengesetzes überhaupt verstanden wird, erweist sich diese doch noch immer als überaus liberal im Vergleich zu Waffengesetzen anderer Staaten.)

Getragen wird DIE ERFINDUNG DER WAHRHEIT von einer faszinierenden Protagonistin, die zunächst Ablehnung hervorruft. Elizabeth Sloane (die der Originaltitel MISS SLOANE sogar noch deutlicher in den Mittelpunkt des Films stellt) ist intelligent, skrupellos und erfolgsgetrieben. Um die Ziele ihrer Kunden zu erreichen, ist ihr jedes Mittel recht. Gesetzliche Vorgaben werden soweit wie möglich ausgereizt – und wenn nötig, auch kreativ umgangen. Für den beruflichen Erfolg hat Sloane ihr Privatleben längst aufgegeben. Sie schläft kaum und ist auf Tabletten angewiesen, um sich auf den Beinen zu halten. Sie hat weder Freunde/innen noch eine Beziehung. Körperliche Nähe erkaufte sie sich mit regelmäßigen Callboy-Treffen. Elizabeth Sloane bleibt durch und durch rätselhaft und wandelt sich nicht zur klassischen Filmheldin. Am Ende arbeitet sie noch immer mit denselben Methoden wie zu Beginn des Films. Aber DIE ERFINDUNG DER WAHRHEIT offenbart in wenigen Szenen auch mehr über ihren Charakter und bricht das Bild der eindimensionalen abgebrühten Lobbyistin auf. Wahrscheinlich hat sie in der Vergangenheit selbst Erfahrungen gemacht, die sie zu einer überzeugten Gegnerin des allgemeinen Waffenbesitzes gemacht haben. Und zugleich ist nicht Geldgier die Ursache für ihren

> **Aufgabenblock 1** dient der Vorbereitung auf den Kinobesuch und lädt dazu ein, sich mit dem Begriff Lobbyismus sowie dem zweiten und fünften Zusatzartikel zur US-Verfassung zu beschäftigen.

> **Aufgabenblock 2** stellt die Auseinandersetzung mit der ungewöhnlichen Protagonistin des Films in den Mittelpunkt.

Jobwechsel, sondern vielmehr die Herausforderung, das vermeintlich Unmögliche zu schaffen. All dies – und die vielen offenen Fragen, die zu ihrer Person bleiben – macht sie zu so einer interessanten Hauptfigur, die gute und schlechte Eigenschaften in sich vereint.

Ebenso ambivalent wird die Lobby-Branche betrachtet. Obwohl die Schattenseiten überwiegen und der Film ausführlich zeigt, mit welchen Methoden Entscheider/innen manipuliert oder geradezu erpresst werden, steht mit der kleinen Firma, für die Sloane zu arbeiten beginnt, auch ein eher positives Beispiel im Mittelpunkt: Menschen, die von einer Sache überzeugt sind und nicht nur im Dienste einer mächtigen Interessengruppe arbeiten – wengleich auch sie ein Teil des PR-Geschäfts sind.

Die Strategie von Elizabeth Sloane macht sich unterdessen auch das Drehbuch zu eigen und legt diese von Anfang an offen: Gute Lobbyisten/innen müssten ihren Gegnern/innen immer um einen Schritt voraus sein und sie überraschen, erklärt Sloane zu Beginn. Und so handelt Sloane auch selbst. Was wir von ihr sehen und von ihren Plänen wissen (oder zu glauben wissen), ist immer nur ein Teil des vollständigen Bilds. Der Rest ist der überraschende Anteil, der diesen Film so spannend macht, weil Elizabeth Sloane eben immer noch einen Trumpf im Ärmel versteckt hält und dieser auch dem Publikum nicht im voraus verraten wird.

Durch die chronologische Verschachtelung gewinnt der Film, der Elemente des Dramas und des Thrillers mischt, zusätzlich an Spannung: Die Senatsanhörung stellt den Rahmen der Handlung dar, im Laufe derer immer wieder zurückgeblendet und die Vorgeschichte dazu erzählt wird. So wird nach und nach die Frage beantwortet, wer diese Miss Sloane eigentlich ist, was ihr vorgeworfen wird und wie sie wirklich „tickt“. Erscheint sie zu Beginn als gefühlskalte, geradezu verbrecherische Lobbyistin, so ist dieses Bild zum Ende des Films nicht mehr ganz so einfach aufrecht zu erhalten. Ein Funken Moral ist auch in Miss Sloane verborgen, irgendwo zwischen dem Ehrgeiz zu gewinnen und prägenden Kindheitserfahrungen, durch die das Lügen für sie zum notwendigen Kommunikationsmodus wurde.

Die Gefühlskälte der Protagonisten/innen spiegelt sich auch in der Inszenierung der Schauplätze. Matte Grüntöne bestimmen viele Bilder, abweisende Gebäude und Büros mit viel Glaselementen und Stahlkonstruktionen verstärken den anonymen und „kalten“ Charakter. Damit unterstreicht der Bild das negative Bild, das er von der Lobbyarbeit zeichnet. So transparent, wie sie sich gerne präsentiert, ist sie bei weitem nicht.

> **Aufgabenblock 3**
regt zu einer kritischen Auseinandersetzung mit der Darstellung der Lobbyisten/innen im Film an.

> **Aufgabenblock 4**
stellt die filmische Gestaltung in den Mittelpunkt, insbesondere die Wirkung der Gebäude.

Impressum

Herausgeber:

Universum Film
Neumarkter Str. 28
81673 München

Bildnachweise:

Universum Film

Text und Konzept:

Stefan Stiletto
stiletto@filme-schoener-sehen.de

www.universumfilm.de

Aufgabenblock 1: Vorbereitung auf den Kinobesuch

a) Lobbyismus

Was bedeutet Lobbyismus? Erstellen Sie in Kleingruppen eine Definition, in der sie die vermutliche Wortherkunft, Tätigkeiten, Aufgabenfelder und die Wahrnehmung der Lobby-Branche darstellen.

b) Der Zweite und der Fünfte Zusatzartikel zur Verfassung der Vereinigten Staaten

Zwei Zusatzartikel zur Verfassung der Vereinigten Staaten (enthalten in der so genannten Bill of Rights) spielen in DIE ERFINDUNG DER WAHRHEIT eine wichtige Rolle:

Der Fünfte Zusatzartikel zur Verfassung der Vereinigten Staaten (Fifth Amendment to the United States Constitution)

No person shall be held to answer for a capital, or otherwise infamous crime, unless on a presentment or indictment of a Grand Jury, except in cases arising in the land or naval forces, or in the Militia, when in actual service in time of War or public danger; nor shall any person be subject for the same offence to be twice put in jeopardy of life or limb; nor shall be compelled in any criminal case to be a witness against himself, nor be deprived of life, liberty, or property, without due process of law; nor shall private property be taken for public use, without just compensation.

Niemand darf wegen eines Kapitalverbrechens oder eines sonstigen schimpflichen Verbrechens zur Verantwortung gezogen werden, es sei denn auf Grund eines Antrages oder einer Anklage durch ein Großes Geschworenengericht. Hiervon ausgenommen sind Fälle, die sich bei den Land- oder Seestreitkräften oder bei der Miliz ereignen, wenn diese in Kriegszeit oder bei öffentlichem Notstand im aktiven Dienst stehen. Niemand darf wegen derselben Straftat zweimal durch ein Verfahren in Gefahr des Leibes und des Lebens gebracht werden. Niemand darf in einem Strafverfahren zur Aussage gegen sich selbst gezwungen noch des Lebens, der Freiheit oder des Eigentums ohne vorheriges ordentliches Gerichtsverfahren nach Recht und Gesetz beraubt werden. Privateigentum darf nicht ohne angemessene Entschädigung für öffentliche Zwecke eingezogen werden.

*Deutsche Übersetzung zitiert nach
https://usa.usembassy.de/etexts/gov/bill_of_rights.pdf*

Markieren Sie nach dem Kinobesuch im Text: Auf welche Passage beruft sich Elizabeth Sloane im Laufe des Prozesses?

Der Zweite Zusatzartikel zur Verfassung der Vereinigten Staaten (Second Amendment to the United States Constitution)

A well regulated militia being necessary to the security of a free state, the right of the people to keep and bear arms shall not be infringed.

Da eine gut ausgebildete Miliz für die Sicherheit eines freien Staates erforderlich ist, darf das Recht des Volkes, Waffen zu besitzen und zu tragen, nicht beeinträchtigt werden.

*Deutsche Übersetzung zitiert nach
https://usa.usembassy.de/etexts/gov/bill_of_rights.pdf*

- Recherchieren Sie: Welche Bedeutung hat dieser Zusatzartikel in den USA? Berücksichtigen Sie dabei auch das Jahr, auf das dieser zurückgeht.
- Welche Rolle spielt die National Rifle Association (NRA) in dieser Debatte? Stellen Sie knapp dar, welche Ziele und welchen Einfluss diese hat. Nennen Sie auch bekannte NRA-Unterstützer/innen.
- Informieren Sie sich über die so genannte „Brady Bill“. Inwiefern modifiziert dieses Gesetz bereits das Recht auf Waffenbesitz? Und wo gilt es?

Aufgabenblock 2: Wer ist Elizabeth Sloane?

a) Elizabeth Sloane

Fassen Sie kurz zusammen, was wir im Film über Elizabeth Sloane erfahren:

über ihre Motive und Ziele	
über ihr Lebensmotto	
über ihr Erscheinungsbild und ihr Auftreten	
über ihr Privatleben	
über ihre Vergangenheit	

b) Einstellungen

Was denkt Elizabeth Sloane über die folgenden Themen?

Freie Marktwirtschaft	
Verschärfung der Waffengesetze	
Gesetze	
Ethik-Regeln für Lobbyisten/innen	

c) Die zwei Seiten der Miss Sloane

Erläutern Sie anhand der folgenden Standfotos aus dem Film, welche zwei Seiten der Figur DIE ERFINDUNG DER WAHRHEIT zeigt. Beschreiben Sie kurz **die Situation von Elizabeth Sloane**. Gehen Sie dabei auch auf **die Gestaltung der Bilder** ein (zum Beispiel Einstellungsgrößen, Lichtstimmung und Farbgestaltung, Bildaufbau und Blickwinkel).



1



2



3



4

d) Elizabeth Sloane als Filmheldin

Diskutieren Sie in Kleingruppen:

- Was halten Sie von Elizabeth Sloane? Wie wirkt sie auf Sie?
- Wie finden Sie Elizabeth Sloane als Filmheldin?
- Inwiefern unterscheidet sich Elizabeth Sloane von anderen Filmheldinnen? Welches Frauenbild zeichnet DIE ERFINDUNG DER WAHRHEIT?

Stellen Sie die Ergebnisse Ihrer Diskussion danach in der Klasse vor.

Aufgabenblock 3: Lobbyismus

a) Lobbyismus: Eine Definition

Lobbyarbeit bedeutet Voraussicht. Die nächsten Schritte deines Widersachers vorauszuahnen und Gegenstrategien zu entwickeln. Der Sieger ist der Gegenpartei immer einen Schritt voraus und spielt seine Trumpfkarten, nachdem sie ihre gespielt hat. Das bedeutet, sie zu überraschen. Und sich nicht überraschen zu lassen.

Elizabeth Sloane
in DIE ERFINDUNG DER WAHRHEIT

So beschreibt Elizabeth Sloane am Anfang von DIE ERFINDUNG DER WAHRHEIT Lobbyismus. Recherchieren Sie eine sachliche Definition des Begriffs und vergleichen Sie die beiden Beschreibungen.

Definition von Elizabeth Sloane		Sachliche Definition
	↔	

Erläutern Sie auch, inwieweit die Dramaturgie des Films durch diese einführenden Worte preisgegeben wird – und worauf das Publikum demnach besonders achten sollte.

Diskutieren Sie in Kleingruppen oder gemeinsam in der Klasse: Bei welchen Themenfeldern ist Lobbyarbeit besonders verbreitet? Welche Interessen verbergen sich jeweils hinter den Kampagnen?

b) Methoden der Lobbyisten/innen in DIE ERFINDUNG DER WAHRHEIT

Mit welchen Mitteln arbeitet Elizabeth Sloane? Benennen und bewerten Sie diese. Diskutieren Sie im Anschluss: Handelt es sich dabei um einen zugespitzten „Hollywood“-Blick auf Lobbyismus – oder erscheinen Ihnen diese Methoden realistisch? Recherchieren Sie dazu auch im Internet.

Methode	Bewertung

c) „Gute“ und „schlechte“ Lobby-Arbeit

Diskutieren Sie: Wann ist Lobby-Arbeit „gut“, wann „schlecht“? An welchen Kriterien kann diese Bewertung festgemacht werden? Vergleichen Sie dazu auch die beiden Firmen, für die Elizabeth Sloane in DIE ERFINDUNG DER WAHRHEIT arbeitet.

d) Regeln für eine politische Einflussnahme

Erstellen Sie in Kleingruppen eine Liste mit fünf (ethischen) Verhaltensregeln für Mitarbeiter/innen der Lobby-Branche, die verbindlich befolgt werden sollten, wenn es um politische Einflussnahme geht.

1	
2	
3	
4	
5	

e) Hinter den Kulissen: Beratung durch Profis

Um die Lobbyarbeit so realistisch wie möglich darzustellen, ließen sich die Filmemacher/innen von der in diesem Bereich tätigen Glover Park Group beraten.

- Nehmen Sie in Kleingruppen die Glover Park Group unter die Lupe. Erstellen Sie anhand von Informationen auf der Website www.gpg.com ein Profil der Arbeitsaufgaben und Angebote der Beratungsfirma. Analysieren Sie insbesondere die Selbstdarstellung. Erläutern Sie, welche Strategien der Einflussnahme darin angelegt sind. Bewerten Sie im Anschluss das Angebot der Firma.
- Welche Elemente der Selbstdarstellung der Lobbyarbeit kommen auch in DIE ERFINDUNG DER WAHRHEIT zum Tragen?

f) Die Erfindung der Wahrheit

Der Originaltitel des Films lautet MISS SLOANE. In Deutschland wurde daraus DIE ERFINDUNG DER WAHRHEIT. Vergleichen Sie, welche Schwerpunkte durch die unterschiedlichen Titel jeweils gesetzt werden und worauf diese in Bezug auf den Film verweisen.

MISS SLOANE	DIE ERFINDUNG DER WAHRHEIT

Aufgabenblock 4: Die filmische Gestaltung

Die Schauplätze

Die folgenden Standfotos aus DIE ERFINDUNG DER WAHRHEIT zeigen drei exemplarische Schauplätze.

Beschreiben Sie jeweils knapp, wie die dargestellten Räume wirken und was deren Gestaltung auszeichnet.



1



2



3

Stellen Sie nun eine Beziehung zwischen den Schauplätzen und den Protagonisten/innen des Films her:
Was wird durch die Schauplätze über die Figuren, deren Haltung und Lebenswelt ausgesagt? Wie bewertet
der Film dadurch die Lobby-Branche?
